

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	7
<b>1. Einführung</b> .....	11
1.1 Zur Geschichte des Telefons .....	11
1.2 Organisation und Entwicklung des Telefonsystems der Deutschen Bundespost in der BRD und Westberlin .....	14
1.3 Einige Grundsatz- und Rechtsprobleme in der BRD .....	16
1.4 Telefonieren - Eine besondere Form der Kommunikation .....	19
1.5 Telefonumfrage: Eine neue Methode in der praktischen Sozialforschung .....	23
<b>2. Methodische und praktische Probleme     telefonischer Befragungen</b> .....	26
2.1 Faktoren in der Organisation und Durchführung .....	28
2.2 Wie man eine repräsentative Stichprobe erhält .....	34
2.3 Datenqualität .....	45
2.4 Zusammenfassung - Amerikanische und Deutsche Forschungsverfahren im Vergleich .....	56
<b>3. Auswahlverfahren und Untersuchungsanordnung</b> .....	58
3.1 Einige Grundsätze zur Methodik .....	58
3.2 Stichproben auf Listenbasis (Listenauswahl) .....	64
3.3 Techniken der Wahrscheinlichkeitsauswahl auf Listenbasis .....	72
3.4 Zufalls-Ziffern-Anwahl (Random-Digit-Dialing) .....	93
3.5 Zufalls-Ziffern-Anwahl auf der Basis von Listen: USA .....	98

3.6	Zufalls-Ziffern-Anwahl auf der Basis von Listen: BRD .....	102
3.7	Zusammenfassung: Stichprobenplanung in der Praxis .....	108
<b>4.</b>	<b>Fragebogen-Entwicklung .....</b>	<b>112</b>
4.1	Einige wichtige Vorbemerkungen .....	112
4.2	Einführung in die Befragung .....	119
4.3	Fragenfolge .....	132
4.4	Planung des Frage-Antwort-Prozesses .....	141
4.5	Zusammenfassung: Praktische Handlungsanweisungen als technische Lösungsversuche .....	162
<b>5.</b>	<b>Organisation und Durchführung .....</b>	<b>165</b>
5.1	Planung .....	167
5.2	Qualitätskontrolle .....	174
5.3	Interviewablauf .....	184
5.4	Coden und Datenanalyse .....	194
<b>6.</b>	<b>Die Zukunft der Telefonumfrage in der Sozialforschung .....</b>	<b>197</b>
<b>Anhang</b>		
I.	Standardschema zur Sample-Analyse .....	205
II.	Telefondichte nach Haupt(Zentral)-Vermittlungsstellen ...	206
III.	Grundlagen für die Schulung der Interviewer .....	208
IV.	Code professionaler Ethik und Praxis der American Association for Public Opinion Research (AAPOR) .....	217
<b>Anmerkungen .....</b>		<b>220</b>
<b>Literatur .....</b>		<b>227</b>
<b>Autorenregister .....</b>		<b>244</b>
<b>Sachregister .....</b>		<b>247</b>
<b>Die Verfasser .....</b>		<b>252</b>